



Gemeinsame Presse-Information

P047/25
26. März 2025

BASF und Forestal kooperieren bei der Herstellung von e-Methanol unter Einsatz der OASE-Technologie

- **Forestal wird die BASF-eigene OASE-Technologie zur effizienten CO₂-Abscheidung bei der Herstellung von nachhaltigem e-Methanol einsetzen**
- **Pionierprojekt Trikelion von Forestal mit einer Tageskapazität von 156 metrischen Tonnen e-Methanol**

Mugardos, Spanien, 26. März 2025 - BASF und Forestal de Atlantico S.A. (Forestal) haben eine Vereinbarung zur frühzeitigen Offenlegung von Informationen (Early Disclosure Agreement, EDA) unterzeichnet, um die Produktion von e-Methanol (eMeOH) durch Lösungen zur CO₂-Abscheidung voranzutreiben. Im Rahmen dieser strategischen Partnerschaft hat sich Forestal für die patentrechtlich geschützte OASE blue-Technologie von BASF entschieden und setzt diese zur effizienten Abtrennung von CO₂ aus Rauchgasen für das Pionierprojekt Triskelion in Galicien, Spanien ein. Das Triskelion-Projekt wird mit einer geplanten Kapazität von 156 Tonnen pro Tag für die Produktion von e-Methanol eine neue Dimension erreichen. Das aus den Abgasen der Stromerzeugungsturbinen abgeschiedene CO₂ wird durch Reaktion mit erneuerbarem Wasserstoff in e-Methanol umgewandelt – ein innovativer Ansatz für eine nachhaltige Kraftstoffproduktion.

Die Vereinbarung erlaubt die Einflussnahme von BASF auf das Front End Engineering Design (FEED), das von einem von Forestal beauftragten Drittunternehmen entwickelt wird. Dieser Prozess wird es Forestal ermöglichen, den Status, die technische Durchführbarkeit und die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Projekts zu beurteilen, so

Media Relations

Forestal de Atlantico S.A. (Forestal)
Ivan Seoane
Telefon: +34 981 47 07 50
Email: ivan@forestaldelatlantico.com

BASF Intermediates Division
Kerstin Hoffmann
Telefon: +49 151 17456842
Email: kerstin.hoffmann@basf.com

dass das Unternehmen den Entwurf auch anderen Auftragnehmern für wettbewerbsfähige Bauangebote zur Verfügung stellen kann.

Mit dem OASE-Portfolio ist BASF führend in der Gaswäschetechnologie, die in über 500 Referenzanlagen weltweit eingesetzt wird, und bietet umfassende Unterstützung bei der FEED Vorbereitung. Forestal hat sich für die OASE blue-Technologie entschieden, um CO₂ effizient aus den Abgasen von stromerzeugenden Turbinen abzutrennen und für die e-Methanol-Synthese zu nutzen.

„Diese Partnerschaft adressiert den dringenden Bedarf an innovativen Lösungen für die Kohlenstoffabscheidung und -verwertung und stellt einen bedeutenden Schritt zur Reduzierung globaler Emissionen dar“, so Torsten Katz, Global Business Director, OASE Gas Treatment, BASF Intermediates. „Durch die Zusammenarbeit mit Forestal legen wir den Grundstein für eine der ersten Anlagen zur Herstellung von e-Methanol mit unserer OASE-Technologie. Damit erschließen wir ein innovatives und nachhaltiges Anwendungsgebiet für OASE blue.“

„Durch die Nutzung des CO₂, das bei unseren Produktionsprozessen abgeschieden wird, verfolgen wir einen nachhaltigeren Ansatz für die Kraftstoffproduktion“, so Andrés Fuentes, CEO von Forestal del Atlántico. „Diese Partnerschaft mit BASF erweitert nicht nur unsere Kompetenzen, sondern trägt auch zur Entwicklung nachhaltiger Kraftstoffe bei, insbesondere in der maritimen Industrie.“

Das Triskelion-Projekt ist eine Pionieranlage für die Herstellung von e-Methanol mit der OASE blue-Technologie von BASF. e-Methanol ist eine nachhaltige Methanolquelle und gilt als entscheidender Schritt für die effektive Nutzung der Kohlenstoffabscheidungstechnologie. Es bietet eine nachhaltige Kraftstoffalternative für den industriellen Transport, einschließlich der internationalen Schifffahrt, und dient als Rohstoff für verschiedene chemische Syntheseprozesse.

Media Relations

Forestal de Atlantico S.A. (Forestal
Ivan Seoane
Telefon: +34 981 47 07 50
Email: ivan@forestaldelatlantico.com

BASF Intermediates Division
Kerstin Hoffmann
Telefon: +49 151 17456842
Email: kerstin.hoffmann@basf.com

Über Forestal de Atlantico S.A.

Forestal del Atlántico mit Sitz in Galicien, Spanien, wurde 1987 gegründet und ist in verschiedenen Bereichen tätig. Dazu gehören die nachhaltige Produktion von Klebstoffen und Harzen, ein Flüssigmassengut-Terminal, die Energieerzeugung in unserem Heizkraftwerk, das Umweltmanagement von MARPOL-Abfällen der Typen A, B und C, ein Hafen für feste Massengüter sowie die Verteilung von Flüssigmassengut für den Chemie- und Energiesektor. Es handelt sich um einen diversifizierten Industriekomplex mit über 200 Mitarbeitern, 283.000 m³ Lagerkapazität und einem 50.000 m² großen Hafen. Seit über 30 Jahren vertreibt Forestal Methanol auf fossiler Basis, das wir auch in unseren Produktionsprozessen verwenden. Für das Triskelion-Projekt haben wir vom Innovationsfonds einen Zuschuss von 49 Millionen Euro erhalten. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.tklmethanol.es.

Über OASE®

Mit ihrer über 50-jährigen Erfahrung bietet die BASF ihren Kunden effiziente Lösungen für die Behandlung verschiedener Gase, zum Beispiel Erdgas, Synthesegas und Biogas. Weltweit bewähren sich diese Lösungen heute bei Kunden der BASF in etwa 500 Referenzanlagen. Die BASF vermarktet ihr Portfolio aus Technologien, Gaswaschmitteln und umfassenden Serviceleistungen, dabei auch die digitale Plattform OASE connect, unter der Marke OASE® – Gas Treating Excellence by BASF. Im BASF-Portfolio zählen die OASE-Produkte zu den Systemlösungen, die einen wesentlichen Nachhaltigkeitsbeitrag in der Wertschöpfungskette leisten. Im Vergleich zu herkömmlichen Technologien zeichnet sich OASE durch eine außergewöhnlich hohe Effizienz bei der Gasaufbereitung aus, was zu erheblichen Energieeinsparungen und Emissionsminderungen führt. Weitere Informationen (nur in englischer Sprache) unter www.oase.basf.com.

Über BASF

BASF steht für Chemie für eine nachhaltige Zukunft. Unser Anspruch: Wir wollen das bevorzugte Chemieunternehmen sein, um die grüne Transformation unserer Kunden zu ermöglichen. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst als Core Businesses die Segmente Chemicals, Materials, Industrial Solutions und Nutrition & Care; die Standalone Businesses sind in den Segmenten Surface Technologies und Agricultural Solutions gebündelt. BASF erzielte 2024 weltweit einen Umsatz von 65,3 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

Media Relations

Forestal de Atlantico S.A. (Forestal
Ivan Seoane
Telefon: +34 981 47 07 50
Email: ivan@forestaldelatlantico.com

BASF Intermediates Division
Kerstin Hoffmann
Telefon: +49 151 17456842
Email: kerstin.hoffmann@basf.com